

Windkanal-Projekt THE AEROW wird restrukturiert

- Dr. Alexander Zaritzky zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt
- Geschäftsbetrieb läuft uneingeschränkt weiter
- Investorensuche gestartet

Bad Wörishofen / München, 13. Juni 2024. Die aero and sports GmbH aus Bad Wörishofen muss restrukturiert werden und sucht nach einer neuen Finanzierungslösung. Das im August 2021 gegründete Unternehmen hat aus diesem Grund beim Amtsgericht Memmingen einen Antrag auf ein vorläufiges Insolvenzverfahren gestellt. Das Gericht gab dem Antrag statt und bestellte Dr. Alexander Zaritzky von Anchor Rechtsanwälte zum vorläufigen Insolvenzverwalter.

Windgeschwindigkeiten bis zu 120 Stundenkilometern

Die aero and sports GmbH hat einen hochmodernen Fahrrad-Windkanal für Ausdauersportler im Norden des Allgäuer Fremdenverkehrszentrums Bad Wörishofen errichtet. Hier können Spitzensportler und ambitionierte Freizeitsportler ihre Rennmaschinen und die persönliche Sitzposition unter Anleitung von Experten optimieren. Der Windkanal erreicht eine Geschwindigkeit von bis zu 120 Kilometer in der Stunde. Das System kann auch Seitenwinde im Winkel von bis zu 45 Grad erzeugen. The Aerow berät die Athleten bei der Optimierung der Sitzposition auf der Basis der Messungen, die im Windkanal vorgenommen wurden. Auch das Material der Rennmaschine sowie Helm und Kleidung können getestet werden.

Baukostensteigerung als Krisenursache

Der Spatenstich für den spektakulären Bau erfolgte im Winter 2022. Der Windkanal hat seinen Betrieb bereits im März 2024 aufgenommen und es gibt bereits eine Vielzahl von Nutzern. Dank der guten Verkehrsanbindung ist der Windkanal auch aus dem Großraum um München und Stuttgart gut erreichbar. Nicht komplett fertiggestellt sind allerdings die Arbeiten an dem Gebäude. Und hier liegt auch der Grund für den Finanzierungsbedarf. Die Kosten für die Fertigstellung des Bauwerks – das komplett in Holzbauweise errichtet wird – haben sich unter anderem durch die Preissteigerungen in der Bauwirtschaft und Verzögerungen bei der Fertigstellung deutlich erhöht. Diese gesteigerten Kosten führten dann auch zum Insolvenzantrag.

Suche nach einer Fortführungslösung

Der vorläufige Insolvenzverwalter Dr. Alexander Zarzitzky hat inzwischen zahlreiche Gespräche mit Geschäftspartnern, Kunden und Gläubigern geführt. Ziel ist die Erarbeitung eines langfristigen Finanzierungskonzeptes, um den Betrieb dieses hochmodernen Windkanals weiter fortsetzen zu können. „Mit dem THE AEROW habe Bad Wörishofen und die Region ein neues Aushängeschild gewonnen. Die spektakuläre Architektur tut Ihr Übriges. Es wird jetzt darauf ankommen, dass alle Beteiligten an einem Strang ziehen und die Rettung dieses ganz besonderen Projektes ermöglichen“, erklärt Dr. Alexander Zarzitzky. Er führt bereits Gespräche mit Interessenten, die für eine Übernahme des Windkanal-Projektes in Frage kommen.



Dr. Alexander Zarzitzky

Über Anchor

Anchor ist ein Hybrid aus Anwaltskanzlei und Unternehmensberatung. Mit 14 Standorten und rund 150 Mitarbeitern in den Bereichen Insolvenz und Sanierung gehört die Kanzlei deutschlandweit zu den großen Restrukturierungseinheiten. Anchor hat zahlreiche größere Unternehmen in und außerhalb der Insolvenz begleitet und saniert. Die Rechtsanwälte von Anchor werden regelmäßig als Insolvenzverwalter, Sachwalter oder als Sanierungsgeschäftsführer in Insolvenz-, Eigenverwaltungs- und Schutzschirmverfahren vorgeschlagen und bestellt. Anchor Management ist für seine betriebswirtschaftliche Restrukturierungsberatung, sein Interim Management und die Distressed M&A-Beratung bekannt. In Beratungsmandaten verbindet Anchor rechtliche Kompetenz mit betriebswirtschaftlichem Know-how.

Pressemitteilung



Pressekontakte:

Eda Bas

Marketing- und PR- Managerin

Tel.: +49 (0) 711 284 266-14

E-Mail: eda.bas@anchor.eu

www.anchor.eu

Alexander Görbing

KlartextPR – Beratung, Text und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (160) 5560471

alexander@goerbing-klartextpr.de